Berliner Brief.

Berlin, 8. Juli.

Hurrah! Es lebe die Freiheit! Wir dürfen wieder unbeschränkt Autodroschke fahren, soweit der hohe Fahrpreis und der Mangel an barem Geld uns nicht von selbst Schranken ziehen. Es ist fast, wie es einmal, in früher, in vorvorsintflutlichen Zeiten gewesen ist. Der Polizeipräsident hat uns dieses Geschenk gemacht, indem er die Aufhebung zweier Droschkenverbote verfügte. Das erste stammte vom 24. Oktober 1916 und stellte alle Autodroschkenfahrten zu und von Rennen, nach Theatern, Konzerten, Lichtspielhäusern und zu andern, ähnlichen Zwecken unter empfindliche Geldstrafe („im Unvermögensfall Haft bis . . ."), und das zweite, das noch so gut wie neu war, denn es war erst am 1. Juni 1917 ergangen, verbot den Droschkenkutschern, jemand nach 9 Uhr abends nach Bars oder ähnlichen vorwiegend dem Vergnügen dienenden Schankstätten, nach Kaffeehäusern oder Konditoreien zu befördern. Diese beiden Erlasse, die eigentlich schon lange in Vergessenheit geraten waren, oder an die sich mindestens kein Mensch mehr kehrte, sind nun durch einen Federstrich in den Orkus gewandert: der heilige Bureaukratius, der auch in der Republik zu den obersten Heiligen zählt, ist den Ereignissen nachgehinkt und hat erlaubt, was praktisch seit fast zwei Jahren nicht mehr verboten galt. Ganz, wie es Kaiser Karl machte, als die österreich-ungarische Monarchie in Scherben ging, das Volk dekretierte, und er, um den Schein seiner Souveränität aufrechtzuerhalten, nachträglich immer das bereits Geschehene unterschrieb . . .

So ähnlich ist es auch dem Verein der Berliner Fruchtgroßhändler ergangen. Die Herren kamen auf den Gedanken, daß die Obstpreise wirklich unerhört hoch seien, und da sie nicht die Last des öffentlichen Unwillens auf ihre Schultern bürden wollten, so setzten sie im Einvernehmen mit der Preisprüfungsstelle Preise fest, über die kein Kleinhändler hinausgehen dürfte, und verpflichteten sich ihrerseits, beim Bezug von den Erzeugern eine bestimmte Preisgrenze nicht zu überschreiten. Das war wunderschön, und man freute sich und war sehr dankbar. Oder wäre sehr dankbar gewesen, wenn nicht sofort der Obstmarkt ganz abenteuerliches Aussehen angenommen hätte. Alle besseren Früchte verschwanden nämlich, und was man zu kaufen bekam, war nur minderwertiges Zeug, das selbst die neuen Höchstpreise kaum wert war.

In Berlin spielen sich jetzt täglich vor Obst- und Gemüseläden oder in den Markthallen erregte Auftritte ab, denn das Volk ist es müde geworden, sich als Objekt des Wuchers mißbrauchen zu lassen. Freilich wäre es eine weit wirksamere Art der Selbsthilfe, wenn man einen Käuferstreik inszenierte, statt mit Gewalt vorzugehen. Auch auf dem Lebensmittelmarkt wird die Preisbildung durch das Verhältnis zwischen der Nachfrage zum Angebot bestimmt, und wenn überhaupt keine Nachfrage wäre, so würden die Händler namentlich mit leicht verderblichen Lebensmitteln einfach gezwungen sein, mit ihren Forderungen herunterzugehen, und die Verbraucher hätten ohne umgefestelte Mittel ihr Ziel erreicht.

Leider würde auf anderem Gebiet so ein Streik nichts nützen: auf dem der Wohnungsmieten. Weil es uns ganz allgemein so gut geht, daß wir schon gar nicht wissen, was wir vor lauter Vergnügen anfangen, und wo wir unser Geld lassen sollen, hat man wieder einmal eine weitere Mieterhöhung für Groß-Berlin beschlossen. Der Verbandsausschuß des Wohnungsverbandes Groß-Berlin, der uns schon viel Freude bereitet hat, ist zu der Ansicht gelangt, daß ein Zuschlag von 20 v. H. zur Friedensmiete nicht ausreiche, damit die Hausbesitzer den wesentlich gestiegenen öffentlichen Lasten des Grundbesitzes gerecht werden können, und hat deshalb die Höchstgrenze der Mietsteigerungen von 20 auf 30 v. H. hinaufgesetzt. Es ist keine Frage, daß auch der Grundbesitz es heute nicht leicht hat, man vergißt aber nur immer, daß die Mieter jetzt nicht mehr mit einem Mietausfall zu rechnen haben, wie dies früher, bei dem Wohnungsüberfluß, fast dauernd der Fall war. Jetzt ist das, was man am schwersten erlangen kann, eine Wohnung, und die Not wächst noch immer durch den Zuzug aus den abgetretenen oder besetzten Gebieten. Der Wohnungsverband ist denn auch dem Antrag Berlin-Schöneberg gefolgt und hat eine Kommission gebildet, die Grundsätze für die in der gegenwärtigen schwierigen Lage nicht mehr vermeidbare verschärfte Zwangswohnungsbewirtschaftung aufstellen soll. Freut euch, ihr Besitzer großer Wohnungen!

Richard Wilde.

Kirchliche Nachrichten.

6. Sonntag nach Trinitatis, den 11. Juli 1920.
(Sammlung für das Neuadalenenafyl Zoar in Wolmirstedt.)
Abkürzungen: Abendmahl = (A.), Kindergottesdienst = (K.).
Bibelstunde = (B.).

8 Uhr akademischer Feldgottesdienst auf den Spielplätzen der Universität (Siegerweiler Lic. Kropp.

U. L. Frauen: 8 Bauke, 10 (A.) Knoblauch, 11½ (K.) Kirche Fritze, 11½ (K.) Reisvaingenna, Knoblauch. 10 Gottesdienst f. ernestinische Taubstumme 3 Uhr 24. 11½ Missionsstunde Knoblauch.

Ulrich: 8 Thiele, 10 Einführung von P. Schütz durch Sup. Meinhof.

Moritz: 8 (A) Keller, 10 Bauke, 11½ (K.) Keller. — Kolpital: 10 Heier.

Domkirche (ref. Gem.): 10 Johsohn, 11½ (K.) Baumann.

6 Baumann, Freit 19. Juli Gang.

Laurentius: 8 Wagner, 10 Förster, 11½ (K.) Wagner. Dienst. 8 (B.) Gem.-Haus Wagner.

Strohhaus: 8 Bürger, 10 Bauke. Mittw. 5 Miss.-Nähverein Gem.-Haus. Donnerst. 8 Jetzand. Albrechtstr. 27 Meinhof. Freitag 8 Mütterabend Gem.-Hs. Hagemeyer.

Schwerbörtige: Sonntag 4 Weidenplan 4 Förster.

Diakonissenhaus: 10 Anat.

Paulus: 8 Haberland, 10 (A.) Bach, 11½ (K.) Haberland 2 (B.) Stud. Menzel. Mittw. 8 Gemeindestunde.

Georgen: 8 Wendlich, 10 (B.) Gerber. Mittw. 8 (B.) Stiefe.

Nieder-Stift: 10 Wahdieck.

Johannes: 8 Bub, 10 Fahmer, 11½ (K.) Fischer, 12½ (K.) Bug, 2 (K.) Fahmer.

Stadtmission: Abends 8½ Evangelisation Teubel. Dienst 8½ Gemeinschaftsstunde.

Giebichenstein, Bartholomäus: 8 Kunze, 10 Gottesdienst Jage. Freit. 8 Bespr. Bestandsstr. 4 Lehrer Rauschenbach 8 Kollmet. Bernhard 8 Hage.

Trotha: 10 Henrich, 11½ (K.) derselbe. Donnerst. 8 (B.) Henrich. Dienst. 8 Jungfr.-B. Mittw. 8 Kirchenchor Uebungsstunde im Kaffeegarten.

Tiemin: 9½ Behold. 10½ (K.) derselbe.

Evang.-luther. Gemeinde, Weidenanaue: 10 Uhr Gottesdienst, Christl. Gemeinschaft d. Landeskirche, Magnaarrstraße 5a 11 Uhr Kindergottesdienst, abds. 8½ Uhr Evangelisation. Donnerstag abds. 8½ Uhr Bibelstunde.

Friedenskirche d. Gem. getauft. Christ., P. Wucher erstr. 89: Vorm. 9½ Uhr und nachm. 4 Uhr Gottesdienst.

Christl. Gemeinschaft, Liebauanstr. 41: 10 Uhr Bibelstunde H. Neuschäfer, 4½ Uhr Kinderstunde, 8 Uhr Evangelisation Otto Samuel. Donnerstag 8 Uhr Bibelbesprechung.

Methodistenkirche, Kriegsstraße: Freitag 8 Uhr Bibelstunden: Vorm. 9½ Uhr G., abds. 8 Uhr G. Donnerst. abds. 8 B.

Neue apostolische Gemeinde, Pfälzerstr. 17: Gottesdienste Sonntag früh 9 Uhr, nachm. 3 Uhr. Donnerstag abends 8 Uhr. Freunde sind herzlich willkommen.

Kirche zu Lettin: 8½ Uhr Gottesd. Hilsbrord. Reinert.
Kirche zu Diemitz: 11 Uhr Gottesd. Hilsbrord. Reinert.

Ideale Körperformen.
Organischen Aufbau des weiblichen Körpers erzielt jede Frau, auch in reiferen Jahren, nach dem Gebrauch des Hormon-Präparates
Venusin, keine Büstencreme, keine Büstenessenz
sondern ein reines Ovarialpräparat.
Erschöpfende Erklärungen vollständig kostenfrei bringt die Schrift Nummer 132 der
Hormon-Präparate G. m. b. H., Berlin N. 24 161.

Unser
Taschenfahrplan
mit Fahrpreisanzeiger
ist für
2.00 Mark
in folgenden Verkaufsstellen erhältlich:
K. Pritschow, Bernburgerstr. 28
A. Rudloff, Papierhdlg., Mühlweg 22, Ecke Bernburgerstr.
Schmidt, Papierhdlg., Bernburgerstr 16
Saalfeld, „ Bernburgerstr. 15
Hugo, Papierhandlung, Reilstr., Ecke Kohlschlittenstr.
Wahl, Buchhdlg., Ldw. Wuchererstr. 84
Nagel, Kolonialw., Hohenzollernstr. 4
Berger, Papierhandlung, Geiststr. 20
Böhme, Papierwaren, Geiststr. 50.
Weise, Kolonialwaren, Germarstr. 7
Jaschke & Kaunsch, Papierwaren, Grosse Ulrichstr. 35
Albin Stein, Buchhdlg., Delitzscherstrasse 8.
Bennemann, Zigarrenhdlg., Niemeyerstrasse 11
Walther Nachf., Papierwaren, Bernhardystrasse 51
Eckert, Wäschehdlg., Boseneerstr. 68
Horn. Papierwaren, Torstr. 54, Ecke Zwingerstr.
Wolde, Papierwaren, Steinweg 25.
Steinmetz, Papierwaren, Steinweg 44
Bretschneider, Papierwaren, Steinweg 56/56
Th. Bertens, Kolonialw., Langestr. 19
Stendel, Kolonialwaren, Fischerplan 1
Keil, Zigarrenhdlg., Rannischestr. 13
Malsch, Papierwaren, Gr. Steinstr. 9
Haring, Papierwaren, Friedrichstr. 2
Goethe-Buchhandlung, Gr. Ulrichstrasse 63
HendelsBuchhandlung, Marktplatz
Bahnhofs-Buchhandlung
ausserdem in unseren
Geschäftsstellen:
Grosse Ulrichstrasse 16
Leipzigerstrasse 34
Brunnenstrasse 49
(Ecke Richard Wagnerstrasse)
Mattfeld, Riebeckplatz, Goldene Kugel
Schiele, am Walhalla-Theater und am Franckeplatz.

Oilhelma in Magdeburg
::: Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft. :::

Wir beehren uns bekannt zu geben, dass wir die Leitung der durch das plötzliche Ableben des bisherigen Inhabers vakant gewordenen **Generalagentur Halle a. S.** mit dem heutigen Tage unserem Oberbeamten,
::: :::
Herrn Hermann Fiedler
übertragen haben. In allen unsere Gesellschaft betreffenden Angelegenheiten bitten wir Sie freundlichst, sich an den genannten Herrn wenden zu wollen.
::: :::
Hochechtungsvoll
Der Generaldirektor.
MAGDEBURG, den 1. Juli 1920. Dr. Hahn.

P. P.
Höflichst bezugnehmend auf vorstehende Bekanntmachung gestatten wir uns ergebenst, allen Interessenten für die **Lebens-, Renten-, Unfall-, Haftpflicht-, Transport- u. Auto-Kasko-Versicherung etc.** unsere Dienste anzubieten.
In allen Versicherungs-Angelegenheiten stehen wir Ihnen ohne Verbindlichkeit und Kosten für Sie, jederzeit bereitwilligst zur Verfügung und halten uns bestens empfohlen.
::: :::
Die Generalagentur der Wilhelma in Magdeburg.
H. Fiedler.
HALLE a. S., Gr. Ulrichstrasse 33/34 II (Eingang Kl. Ulrichstrasse, Weinhaus Broskowski) ::: Fernsprecher Halle Nr. 2177.
(a03814

Perbe Gummi-Hosenträger
Paar 16.50.
Dauerwäsche-Vertrieb
Kl. Berlin 2, 1 Treppe
Gde Sternstraße. (b3703
Ausschneiden u. Aufbewahren
Kluge Frauen
finden Hilfe bei Regelung u. Stockung durch mein in d. hartnäckigsten Fall bestbewährtes Spez.-Mittel. Wenn alles nichts hilft so schreiben Sie sofort. Kostenfrei wird mir stets dankbar sein. Frau B. N., Kielerstraße Dereinz. Weegr. Beseitigt d. Gebrauch Ihr vorz. i. Frau. Wirk. Spezialmittel. Diskr. Zusend. A. Bornost. Hamburg 4. Hopfenstr. 31 28.
Tapeten
in großer Auswahl.
Walter Sommer
Leipzigerstr. 32. Tel. 2982.
Sehr beliebt bei den Frauen sind überall die echten
Monats-Tropfen
Sehr wirksam u. garantiert unschädl. bei Störungen u. Unregelmäßigkeiten. M. 15.50 M. „Extrastark" 24.50 M. „Doppelt Extrastark" 38 Mk. Tee dazu 4 Mk. Porto extra.
Eine v. vielen Anerkennungen: Ueberhäufte gesundheitsfreudem. Tee kann ich meine volle Zufriedenheit aussprechen, es wirkte vortrefflich nach ein paar Stunden. Frau N.
Spezialität: Alle hygien. Artikel und feinste
Gummi-Waren
prompt und preiswert.
Anfragen, mit Rückporto. Diskret. Versand p. Nachn.
Versandhaus COELINA, Köln a. Rh. 73, Aachenerstr. 5.
„Zuckerkranken" 1 J. wie sie Ihren Zucker los und wieder arbeitsfähig werden, teile ich aus Dankbarkeit unentgeltlich Ihnen Ihrer Angehörigen mit Fr. Hessel I. Rheinbollen 2 Gr. hallo
Kratze, hautjucken, frei, schnell, sicher u. unter Garantie ohne farb- u. geruchlose, amtl. gepr. **Kannelsalbe.** Dose 1 Erw. od. 2 Kind. reich. Porto extra. Germania Fabrik Hamburg 6. R. 73 (Burhaus).
Elekt. Plätten
Ja. Qualitäten.
G. Brose,
Gr. Sandberg 8.
Schreibmaschinen - Haus
Herbert,
Alte Brauhaus 32
a. d. Hauptpost. Tel. 5570
liefert billigst
Farbbänder.
Kohlepapiere.
Blätterstaub 1a. für Verarbeiter 21 M. Versand franko. Ia. 12 M. Zigarrenspäne, einige Ztr., sow. Zigarrenkisten, feine Raucherstoffe, 600—800 M. perf. abzugeben Rothmann, Jacob Haas Sohn, Barmbek (Hamb.).
Schirme
werden auf repariert.
Kuttelhof 6 a III.

Oeffentliche Versteigerung.
Montag den 12. Juli 1920 versteigere ich wegen Aufgabe meiner Wirtschaft verschiedene Gegenstände
Sofa, Tische, Schränke, Stühle, Bettstellen, 1 Gebett Federbetten u. div. and. Sachen, sämtliches Haus- und Küchengeräte, sowie 4 Bettbezüge, 3 Betten und 4 Tischdecken, 16 Handtücher, 9 Hemden, 2 Ueberzieher, Kleider, Mäntel u. versch. and. Kleidungsstücke, 2 Ziege u. 2 junge Ziegen, 11 Hühner, 3 alte Gänse.
(a3124
Der Amtsvorsteher. Aufseeer.

Inventar-Auktion
Freitag Benndorf bei Delitzsch.
Wegen Veränderung meiner Wirtschaft verkaufe ich am
Mittwoch, den 14. Juli, vorm. 9 Uhr
folgende Gegenstände:
1 deutsches Fohlen, 15 Wochen alt, drei 4-Stützenwagen, ein 3-Stützenwagen, 1 Bierwagen, 3 Luftschlitten, 1 Kartoffelerntemaschine, Schwadenrechen, 1 Kartoffelsuchmaschine, ein Sämtscher Kultivator, 1 Breitsäemaschine, 2 Mähmaschinen, 2 Mähmaschinen, 1 Mähenbinder, Pflüger, 1 eiserne Walze, 24 Zoll, 1 Schrotmühle, 1 Strohschneider, 1 Centrifugalmoor, 1 Rübenschneider, 1 Centrifugalmaschine, 1 Drahtballenpresse, 3 Zweischarkörper, 1 Häckselbrecher, 1 Ebrentrommel, Dreschmaschine, Sämtliche Wagen, Hackfässer, Kleereiter, 3 eiserne Bettstellen, Gardenbänder, altes Eisen, 6—8 Zentner Ackerkummete und div. andere Gegenstände.
Der Besitzer
Ex195

5000 Mark Belohnung
erhält derjenige, der uns die gestohlenen Schreibmaschinen der Provinzial-Landesversicherungsanstalt in Merseburg wiederbringt!
„Protektor" G. m. b. H. Maschinenfabrik Halle a. S., Magdeburgerstr. 62. Tel. 6775.

Wir haben eine
Ringofen-Ziegelei,
welche sofort in Betrieb genommen werden kann und welcher im Steinfeld ein Kohlenfeld mit 500000 to Steinkohle anfteht, welche mit abgebaut werden können.
zu vergeben.
Leitung und Ausbeutung übernehmen wir. Nur Selbstreflektanten erhalten Näheres unter K. K. 22893 durch die Ann.-Exped. R. Mosse, Frankfurt a. M. Gutleutstraße.

!! Brennholz !!
gesägt oder auch ofenfertig, in bekannten Qualitäten, pro Zentner 13.50 Mark, liefere jedes Quantum u. 5 Ztr. frei Haus
Richters Holzschneiderei
jetzt Alt. Canenaerweg. Fernr. 5752.
Postkarte genügt. (b6889

Zur Weinbereitung
liefert Gärbütten, Flaschen, Korke, Schläuche, Glasröhren. (b7810
Rud. Schoeps, Geiststraße 36/38.

Bleche
in jeder Qualität und Ausführung zu günstigen Preisen, kurzfristig, ab Werk liefer. Anfragen mit Angaben der Mengen und Stärke erbeten an (Ex171
H. Brüggemann & Co.,
Dortmund, Schwanenwall 46.
Telegr.-Adr. „Eisenbrüggemann". Tel. 257.

Kunststopferei u. Handweberei
Durch Brand, Mik. Motten 2c. beschädigte Sachen werden der Webartreu wieder hergestellt.
F. R. Ludwig, Fernspr. 3296.

Scheuertücher, Handtücher, Waschlappen usw.
Große Lagerposten, billig! Prop.-Verz. gel.
Frottierwaren- u. Schwerind.-Fabr.-Laner
Gegrd. Sibbold, Leipzig-Connewitz,
Stöckartstraße 16. Telef. 25043. (1251

Heiraten
Viele hund. Dam. m. a. o. Verm. u. Beruf. Herr., a. Verm., m. dem Ausspr. erb. Liter. Prosp. 69 Friedrich, Berlin W., Hagenstr. (ein Viele verm. Dam. wünsch. bald. glücklich zu heiraten. Herr., m. o. eine Verm., erb. sof. Auskunft durch Union-Berlin, Potsdamerstr. 3. Friedl. Mann, Mitte 20, st. unterl. Zigar. t. auf b. Bege b. Bef. c. l. sol. Mädchens zw. Heirat. Nur ernstgem. Off. mögl. m. Bild. m. zurückgef. w., unter B. 482 an die Exped. b. Bl.
Reiterer Herr w. freundschaftl. Verkehr mit allerhd. Mädchen ob. Witwe, Alter 35—40 J. zw. spät. Heirat. Off. u. K. 610 a. d. Exp. b. Bl.
Junger, 37 J., mit Gut, sucht die Bek. eines sol. Frdl., a. Witwe b. Rente europ. 26—36 J. dch. zw. baldiger Heirat. Nur ernstgemeinte Offert. unter A. 271 an d. Exp. d. Bl.
Oberlehrer (Prof.), lebt. Alter, wünscht Dame, Witte bis Ende 30 Jahre, mit Verm. Brief postlagl. m. Bild erb. u. L. G. 1078 an Ala-Handelsbrief & Werbe, Leipzig. (b6567
Strebsamer Handwerker, 27 J., sehr ord. Charakter, netter Erscheinung, wünscht Bekanntschaft mit Mädchen bis zu 25 J. Gefl. Zuschriften unter B. 465 an die Expedition dieses Bl. Einzusehen. Beiderseitige Diskretion Bedingung.
Kaufmann, 26 Jahre alt, evang., 12 000 M. Einkommen, sucht Bekanntschaft zwecks Heirat. Verm. erw., doch nicht Bed. Off. mit Bild u. K. 200 a. d. Exp. d. Bl.
Dame, 29 J., mit kleinem Heim, s. freundlich. Herr, Beamter bevorz. Off. u. B. 56 J. m. Bild. Ch. u. V. 49 a. d. Exp.
Ernste Heiratsgesuche.

Drei junge Beamtenwitwen,
Mit. 38, 35, 31, mit Kind, suchen Herrenbekanntschaft zwecks Heirat. Off. unt. T. 5877 a. d. Exp. d. Bl.
Kaufm., 38 J., 50 Mille Verm., a. sol. Char. zuschriften u. B. E. 1556 a. Rudolf Mosse, Breslau.
Welche junge Dame (nette Landwirtstochter, brünett, Anfang 20er, mittl. Statur) hat Lust, mit einem Gutsbes. (Grünen) in schriftlichen Verkehr zu treten zwecks baldiger Heirat. Suchend. ist Mr. Aker, zz. aktiv. Offizs.-Stellvertr. währ. d. Krieges), s. a. Charakter, Kenntnisse, welche Fähigkeiten, 50 000 M. Verm., Besitzerehe f. Gutes von 260 Morg. nicht bisher, m. neu. Gebäude, in frchtbr. Gegend, nächste Nähe der Bahn gelegen. Dame, m. einem sonnigen Heim gelegen ist, wird äußerst werte Offerten mit Bild, welches bestimmt sofort zurückgesandt wird, baldgleichen Klarlegung der Verhältnisse unt. L. 465 an die Expedition dieses Bl. Einzusehen. Beiderseitige Diskretion Bedingung.
Kaufmann, 26 Jahre, evang., 12 000 M. Einkommen, sucht Bekanntschaft zwecks Heirat. Verm. erw., doch nicht Bed. Off. mit Bild u. K. 200 a. d. Exp. d. Bl.
Dame, 29 J., mit kleinem Heim, s. freundlich. Herr, Beamter bevorz. Off. u. B. 56 J. m. Bild. Ch. u. V. 49 a. d. Exp.
Ernste Heiratsgesuche.

Jg., gebild. Dame,
19 J., von sehr angen. Aeußr. und best. Wesen, musikal., sehr solid und wirtschaftlich erzogen, zu nur gebild. Herrn (Akademiker bevorz.) zwecks spät. Heirat kennen zu lernen. Spät. gutes Vermögen, vorläufig schöne Wohnung. Wäschausstattung. Nur ernstgem. Off., nicht anonym, unter L. 1251 Rud. Mosse Frankfurt 34.
Das ist die alte Märchenweit, hatte die Lindenblüte.
Der wundersame Mondenglanz bezaubert mein Gemüte!
Hier fremd, s. Gedankenaust. m. geb. emi. mobil. D., 26r, Lidm. Gesellschl., l. Haar, ein. musik. u. idealf., ev. Religionsgeb. N. Bildnis. u. a. 1291 a. d. Exp. Leipzigerstr. 34.
Gebildeter Mann, 35 J., 12 000 M. Verm., s. d. wünsche Bert. mit ältere Frau od. Witwe b. Z. zwecks bald. Heirat kennen zu lernen. Offerten unter F. 446 a. d. Exp. d. Bl.

Verschiedene

Neue
Brennholz
aus Fichten-Stücken liefert auch ofenfertig an Händler und Private
Aug. Kiene,
Herzberg a. Harz.

Feuerfeste
Schmortöpfe
sehr billig
C. F. Ritter,
Leipzigerstr. 90. e395

Pferdedung abzg.
Bernburgerstr. 4. Tel. 4323.

Wo weniger Unkosten,
da können die
Preise mäßiger
sein. Hemdentuch, Bardent, Bettzeug, Inlette u. Kleiderstoffe. b4420
S. Bilczky, Halle, Leipzigerstr. 106, Treppe.

Seife
Cocosöl 450 gr-Doppelstück 9.10, Honig, 350 gr-Doppelst. 6.50, Nutrofette, 500 gr-Doppelstück 6.50, Wasson up to date, 500 gr-Doppelstück 7.40, erstkl. Waschpulver, Marke 30, Kriegsreinigung, Marke 30, ohne Kunst. vollst. Ersatz, mustl. u. unberm., indst. a. b. Wäsch geb. Ist. S., gr. Stück, zur Probe 1. zu 1. Nur H. in sich. Verbraucher. Ist. u. Wiederverkäufer. Off. u. O. 474 a. d. Exp. d. Bl.
Einkäufer w. weniger Kaufl., 38 J., 50 Mille Verm., s. sol. Char. zuschriften u. B. E. 1556 a. Rudolf Mosse, Breslau.

Hauswirte
streiche und frische Fenster. Mitter, Kaiserstraße 22.

Obst-Straße
m. Aepfeln u. Birnen zu verpachtet. Angb. Rosenthal, Alte Leipziger Chaussee.

Buchführung
(ohne Lehrer)
erfahrene Schreiberin empfiehlt sich. Schwelle u. Kantst. Kaufl., welle Fl. K. 450 a. d. Exp. d. Bl.

W. Sch.
Gde Kind., Thomasiusstr. Brief verspätet erhalten, konnte daher Freitag nicht da sein. Komme Sonnab. 1. Sept. *

Einmache-Gläser
mit echten roten Gummiringen
sehr billig
C. F. Ritter,
Leipzigerstr. 90. (e395

Gutes gebindeltes
Roggenstroh
wird heute nachmittag Güterbahnhof, Eingleise, abgegeben.
Artur Bretschneider,
Fernruf 3701.

Echter
Bohnerwachs
wieder eingetroffen
sehr billig
C. F. Ritter,
Leipzigerstr. 90. (e395

Sportschberde und Grudeöfen
in großer Auswahl sind wieder am Lager und stehen preiswert zum Verkauf. b3528
Aug. Demke,
Taubenstr. 9.

Alle Frauen,
die an Störungen leiden, wenden nur noch mein **Injektion Mittel** an. Garant. unschädlich. Wirkt schon in 2a. Mk. 12.75 Mk. Extra starke Tropfen 24.25 Mk.
W. Gurski,
Berlin W. 24 b.
Grolmannstr. 37. (e141

Zitronen
schöne, gesunde Früchte,
Stück **30—40** Pfg.
F. H. Krause. e255

Müller: Was sag' die Schulze zu deine Schreibmaschine ist schon wieder defekt?
Schulze: Nu freilich! Bleibte keene richtigen Fachmann
Müller: Aber natürlich! Muß sofort
2494
Müller Schulze
Franz G. Schuh,
Schreibmaschinen-Reparatur-Werkstatt
Geiststraße 3 an. Jeder kleine Fehler tauber an zu solchen — Preisen fachkundig repariert. Wirst leben, bis zufrieden.

Kaftenkarren
Maler- und Stufenleitern
Sprossenleitern
Hohnenstangen
Waldtatten, Harken
Baum- und Rosenpfähle
Kleereiter tompl.
Teerpappe und Dachpappe in Ges. Großen vorrätig.
Leipzig, Deparade, Holzhandlung Mansfeldestr. 41.

Haltbare
Hosenträger
Gummi mit Lederbesatz
nur
H. Krosemann,
Schmerstr. 19.

Prima Harzkäse
unter Preisbrieg verkäufer Einkauf
1. Sorte 108 Stck. 32.60 Mk.
II. Sorte 60 Stck. 32.60 Mk.
gross. Bauernkäse
85 Stück 60.60 Mark.
ff. Tilsiter 12.60 Mk.
ff. Limburger pr. Pfd. 11.50 Mk.
bei Nachnahme billiger.
Großhandlerhier Grenzen Angebot
Rudloff, Halle a. S.,
Germanstraße 10.
Telephon 3017.

Herrenhüte
preist an
Magazin zum Plan
Kleinschmieden 6 Ecke Geiststr., am Markt.

Hand-Hobelbaum
w. sind. u. schnell angef. Off. u. K. 5066 a. Exp. d. Bl.

Achtung Landwirte!
Knochenkraft für Knochenmehle
Tierkörper empfohlen Gefälligst geschätzt.
Bruno Jordan, Halle, Langestr. 28 port.

Achtung!
Für Wiederverkäufer!
Ia. Mako-Schuhriemen von 63 bis 72 Mark per Großstück. Versamnter Sie Muster. — Nie wiederkehrende Gelegenheit. Nur eigene Fabrikation.
Bernhard Berg,
Barmen
Reformstraße 14.

Tüchtige
Schneiderin
empfiehlt sich in und außer dem Hause. Spez. Kinderbekleidung. Angebote unt. H. M. Handelsvertretung 42, Leden erbeten.
Perfekte Näherin empf. sich außer dem H.
B. Gerhardt,
Steinweg 25, pt. l.*

Wir haben ein großes zusammengeschlossenes
Steinkohlenfeld,
Anthrazitkohle, 9 Millionen Tonnen Kohle, anstehend, unter günstigen Bedingungen zu verpachten. Abbau übernehmen wir. Nur Selbstreflektanten kommen in Frage. (Ex790
Rheinisch-Westfälische Bergbau- und Schachtbau-Gesellschaft, Kupferdreh.

Kinderwagen
Ia. Qualitäten
Gebr. Schmidt,
Wagenfabrik,
Halle a. S.,
Mühlweg 19.

Kinderwagen
Ia. Qualitäten
Gebr. Schmidt,
Wagenfabrik,
Halle a. S.,
Mühlweg 19.

Kinderwagen
Ia. Qualitäten
Gebr. Schmidt,
Wagenfabrik,
Halle a. S.,
Mühlweg 19.

Kinderwagen
Ia. Qualitäten
Gebr. Schmidt,
Wagenfabrik,
Halle a. S.,
Mühlweg 19.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-19200710039/fragment/page=0001

Apollo-Theater Anfang 8 Uhr!
Heute und folgende Tage
Der dumme August.
Operette in 3 Akten v. Rud. Geller.
Vorverkauf tägl. 8—1 u. 3—7, Sonntags ständig.

Bratwurstglöckle-Varietee
Riesen-Beifall d. vorzügl. Spielplan!
Tägl. Anf. 7 Uhr. Sonntags ½4 Uhr.
Alte Promenade 11, Ecke Gr. Ulrichstrasse.

B. B. Beths Bunte Bühne
Täglich: b4332
Durchlaucht kommt!

Rabeninsel
Kurzhals Waldwirtschaft Tel. 1850
Von der Pferderennbahn in 15 Minuten zu erreichen!!
Sonntag, den 11. Juli, von nachm. 3—11 Uhr
Großer Sportball
Neueste Tänze! Großes Ball-Orchester!

Saal
Wintergarten!!
nach erfolgtem Umbau
ab 15. Juli [s8209
wieder zu vergeben!

Saalschloßbrauerei
Sonntag, den 11. Juli, von nachmittags 3½ bis abends 10½ Uhr
2 grosse Konzerte!
ausgeführt vom
Musikkorps der Sicherheitspolizei
Leitung: Staatl. Musikdirektor L. Kott.
Eintritt 1 Mk., Kinder 60 Pf. [s9224 F. Winkler.

„Hohenzollern-Hof"
(Grand-Hotel) Magdeburgerstr. 65
Wein- u. Bierstuben
- Gute Küche! -
Künstlerkonzert I. Ranges!
[s9226

Goldener Hirsch.
Auf Wunsch Sonntag, den 11. Juli
Grosses Sommerkränzchen
Es ladet ergebenst ein * E. O. A. Der Vorstand.

Hohenzollern-Hof
(Grand-Hotel) Magdeburgerstr. 65 [s8206
Heute Sonnabd. Tanzabend

PEISSNITZ!
Sonntag, den 11. Juli
Gr. Früh-, Nachmittag- u. Abendkonzert
ausgeführt vom Seifert-Orchester
R. Seifert. [b5816 H. Schröter.
Saal noch an verschiedenen Tagen frei.

K | Kaufmänn. Vereinigung 1913. | V
Treffpunkt nach dem Rennen
Hotel Kaiser Wilhelm!
Gr. Tanz-Kränzchen
19 Anfang 3 Uhr. [s8214 Der Vorstand. 13

Treffpunkt aller Sportfreunde
Gr. Ulrichstr. Gr. Ulrichstr.
Erstklass. Wein- u. Likörstuben
Barbetrieb. Dezente Musik.
Fernsprecher 4913. Bruno Krüger.

Leuchtturm
Sonntags u. Mittwochs Ball
An den übrigen Wochentagen der Saal für Vereine frei!

Zirkus Cossmy Halle S. Rossplatz
Täglich 7½ Uhr
Sonnabend und Sonntag, 3½ und 7½ Uhr:
Direktor Carl Cossmy als Schulreiter
und der grosse Spielplan!

Bad Wittekind.
Woche vom 11. bis 17. Juli 1920
(ausser Montag) täglich von 7 Uhr ab
Früh-Konzert,
am Sonntag den 11. Juli unter Mitwirk. des Burgemeister Gesangs-Quartetts
Sonntag, Dienstag und Freitag nachm. 3½ bis 6½ Uhr
Kur-Konzert.
Sonntag, abends 8 bis 10½ Uhr
::: Abend-Konzert :::
vom Philharmonischen Orchester.
Leitung: Obermusikmeister Karl Steuer.
(Jeden Freitag findet während des Nachmittags-Konzertes im Saale d. Kurhauses
Gesellige Vereinigung mit Tanz
nur für Dauerkarteninhaber statt.)
Montag den 12. Juli, nachm. 3½ bis 6½ Uhr (anlässlich des Rektoratswechsels bei der Universität)
Akademisches Konzert
vom Philharmonischen Orchester,
Leitung: Obermusikmeister Karl Steuer.
Dauerkarten haben Gültigkeit.
Mittwoch den 14. Juli, abends 8 Uhr (bei gutem Wetter)
Sommer-Fest für Inhaber von Dauerkarten. :::
Konzert vom Philharmonischen Orchester,
Leitung: Obermusikmeister Karl Steuer
und vom I. Hallenschen Handonion-Orchester,
Leitung: Max Mühle.
(Auf jede Dauerkarte können zwei Gästekarten zu je 1.— Mk. unter Vorzeigung der Dauerkarten gelöst werden in der Badekasse und an den Eintrittskassen in Bad Wittekind).
Festlich geschmückter Konzert-Garten. Bengal. Beleuchtung.
Eintrittspreise:
Zum Frühkonzert Erwachs. 0.75, Kinder 0.50
Zum Nachm.-Konzert Erwachs. 1.00, Kinder 0.60
Zum Abendkonzert Erwachs. 1.25, Kinder 1.00
Freitag den 15. Juli, abends 7½ Uhr
Kammerspiele
„Stella".
Ein Schauspiel für Liebende von W. von Goethe.

Saalschloßbrauerei
Dienstag, den 13. Juli, abds. ½10 Uhr
Riesen-Pracht-Feuerwerk!!
in noch nie gezeigter Vollendung!
Vorher von 8 Uhr ab
Konzert des philharmonischen Orchesters
Leitung: Obermusikmeister Karl Steuer
Eintritt 2 Mk. einschl. Kartensteuer. Alles Nähere siehe Anschlagsäulen! [b4429

ZOO
Woche vom 11. bis 17. Juli 1920.
Sonntag den 11. Juli, vorm. 10½ Uhr:
Führung durch den Zool. Garten,
Treffpunkt am Raubtierhause.
Nachmittags 3½ Uhr u. abends 7½ Uhr
KONZERT
vom Seifert-Orchester.
Leitung: Musikdirektor Richard Seifert.
Mittwoch und Sonnabend nachmittag von 4 bis 6 Uhr
Konzert in der Waldschänke
Donnerstag von 4 bis 6 Uhr und von 7½ bis 10½ Uhr abends
Konzert auf dem Konzertplatze vom Philharmonischen Orchester.
Leitung: Obermusikmeister Karl Steuer.
Im Saale Tanzkränzchen.
Eintrittspreise: Erwachsene 1 ℳ, Kinder 50 ₰.
Sonntags und Donnerstags nach 7 Uhr abends Erwachsene 60 ₰, Kinder 35 ₰.
Bei ungünstigem Wetter finden die Konzerte im Saale statt.

Kaufmännischer Verein (E. V.)
Montag, den 12. Juli 1920, abends 7 Uhr
Sommer-Reigen!
auf der Nabeninsel
Motorboote ab Genuner rück- und Hoffmanns Ueberfahrt.
Der Vorstand. [b7229

G.-Cl. „Fredy" 1920
Zu unserm am Sonntag, den 11. 7., i. „Weißnitz-Saal" stattfindenden
Tanz-Kränzchen!
laden wir alle Freunde und Gäste herzlich ein.
Der Vorstand.

Möllers Rosengarten!
Angenehme Erholungsstätte
Anregender, erfrisch. Familienaufenthalt.
Treffpunkt aller Blumenfreunde.
Station der Fernbahn Halle-Merseburg. [b1129

Stadt-Theater
Sonntag den 11. Juli, Nachmittags 3 Uhr: Vorführung bei kleinsten Preisen.
Die spanische Fliege
Abends 6 Uhr Ende nach 11 Uhr
Die Meistersinger von Nürnberg.
Montag den 12. Juli, Anf. 7½, Ende 10½ Uhr.
Roheit tanzt Walzer.

Thalia-Theater.
Gastspiel des Stadt-Theater-Ensemble.
Sonntag den 11. Juli abends 7½ Uhr
Heimat.

Kunst-Verein
Kunstgewerbeschule, Gustavstr. 1.
Ausstellung:
Bloch, München u. Barlach, Berlin.
(Gemälde u. Graphik.)
Geöffnet täglich von 5—8 Uhr.
Sonnabend u. Sonntag von 10—1 Uhr.

Licht-Spiele Gr. Ulrichstrasse 51 Fernspr. 4681
Erstaufführung! Erstaufführung!
Die Juwelen des Buddha
Ein unheimliches Abenteuer. — Der grosse Sensationsfilm.
Vorführung: 4.40 6.45 8.55.
6 Akte
Paul Beckers, der beliebte sächs. Komiker in
Heinrich sucht sich eine Lieblingsfrau!
Komtess Aeffchen?
Sonntags und Wochentags Einlass 3½, Beginn 4 Uhr. — Letzte Vorstellung 8 Uhr 15.
Wochentags auf allen Plätzen bis 5 Uhr nachmitt. kleine Preise bei vollem Programm!

U.T.
Leipzigerstrasse Nr. 88 Fernruf Nr. 1224
Die von „Der rote Streifen" her rühmlichst bekannte Darstellerin
Maria Widal
i. d. Schicksalstragödie in 5 Akten
„Im Rausche der Sinne"
Vorführ.: 4.40, 6.50, 9.10
Arnold Rieck
i. d. Schwank in 3 Akt.
„Der fidele Eskimo"
Vorführ.: 4.00, 6.10, 8.20
Beginn 4 Uhr.

Alte Promenade Nr. 11a Fernruf Nr. 5788
Deutschlands grösster Schauspieler
Albert Bassermann
in dem Drama (1 Vorspiel und 5 Akte)
Die Söhne d. Grafen Dossy
Vorführ.: 4.20, 6.30, 8.40
Die neuest. Wochenberichte
Beginn 4 Uhr.
Kleine Preise Wochentags bis 5 Uhr bei vollem Programm.

Nach dem Rennen!
Kantorowicz-Diele
Leipzigerstraße Nr. 53
Telephon 1197
Vornehme Weinstuben und Bar!
Erstklassige Unterhaltungs-Musik!

Gesellschaftshaus Diemitz.
Sonnabend den 10. Juli Gesangszirkel „Edelweiss"
Grosses Stiftungsfest
wozu einladet Der Vorstand.
Sonntag den 11. Juli Großer öffentlicher Ball.
[s9818] Rich. Wendt.

Gasthaus Büschdorf
Sonntag, den 11. Juli [b1133
Gesellschaftskränzchen!
wozu einladet
Anfang 3 Uhr. E. Modler.

Goldener Adler, Ammendorf
Sonntag den 11. Juli 1920, von 3 Uhr ab
Tanz-Kränzchen!
G. B. Mandelis. *

Bad Ilmenau im Thür. Wald
540 m üb. M. — Berühmter Höhenluftkurort. Vorzüglich geeignet für Erholungsbedürftige. Sanatorium Dr. Wiesel. — Klassische Stätten. Meilenweit mobiewellte Waldwege. (Gr 556
Berghotel Gabelbach, 800 m üb. M. 3 km von Ilmenau. — Sonderprospekt. — Verbeschrift durch die Badeverwaltung.

Amateur-Boxer
und Boxen, die im Rahmen eines Klubs diesen Sport pflegen woll., werd. zwecks Gründung einer oberen Box-Vereinigung gebeten, ihre Adressen mit näheren Angaben unter C. 443 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Welt-Panorama
Gr. Ulrichstr. 4/5, I.
Tirol. Sicilien. [b4396

Pfälzer Schießgraben
Sonntag d. 11. Juli Nachm.- u. Abendkonzert ausgef. v. Seifert-Orchester. Anf. 3½ Uhr. Eintr. frei.
Im Saal ab 3 Uhr: Oeffentlicher Ball.
NB. Die Abendkonzerte finden ausser Donnerstags u. Sonnabends täglich statt.
Ablösterveinigung „Germania-Feienigk" Sonntag den 11. Juli von nachm. 3 Uhr an in Willaderts Gesellschaftshaus Kränzchen. Abends 8 Uhr Grosse Ring- u. Boxkämpfe. Eintritt jeder freundl. ein
Der Vorstand.
F. R.: Winnig, J. Bort.

Kurhaus Bad Neu-Ragoczy.
Morgen Sonntag
Kurkonzert.
Beginn nachm. 3 Uhr.
— Ab 4 Uhr Reunion — im Kurhaus.
Besichtigung des Brunnenbaues.
Eintrittspreis: Erwachsene 50 Pfg. Kinder 30 Pfg.
Omnibus am Bahnhof 2 Minuten Hebe.
Dampfer-Abfahrtszeiten siehe Plakatsäulen.
Die Kurdirektion.

Saal
Räume zu Versammlungen, Verlobungen, Sonntags Konzert empfiehlt
Schulheiss,
Merseburgerstr. 10.
Telephon 1075.

Waldsanatorium Schwarzeck in Bad Blankenburg. Thür. Wald. Prosp. f. nervöse u. innere Kranke. [b8144

Solbad Fürstental
Robert Franzstrasse 16.
Stark radiumhaltig.

Statspieler
finden jed. Tag Anschluß Hotel „Deutscher Hof" Brandstraße 8. [l1198

Dauerhafte
Reisekoffer
sehr billig
H. Krasemann,
nur Schmerstr. 19.

Fam.-Wäsche
wird sauber u. billig gemalten Sr. Steiner, 19 Mk.

Lassen Sie sich nicht durch Zahlen täuschen, zahle stets die höchsten reellen Tagespreise für [b04482
alle Sorten Felle
Gerbe und richte auch zu.
Emilie Günther, Graseweg 8.

Grosszü! Konkurrenzlos!
Grossisten! Wirtschaftsverbände!
Käse- u. Fettwaren-Spezialgeschäfte! Fabrikkantinen!
Offeriere feinsten dänischen
Couda (50% Fett) Käse
Telegramm-Meierei Wiencke
zu günstig. Tagesbezügen. m765
Dampfmolkerei Heinrich Wiencke, Rostock i. M.
Gut eingeführte Serviceter auerorts gesucht.

Für Tischlereien
Eichen-Messerfurniere
Prima nordd. Ware 8/10 mm pr. qm M. 7
10/10 " " " M. 9
Prima südd. Ware 8/10 " " " M. 8
10/10 " " " M. 10
sofort von Lager Hannover in kleineren und grossen Posten lieferbar. Ex702
Carl Cohn, Kurzestr. 4 Hannover.

Achtung!
Saal im Zoolog. Garten
im Juli und August noch frei!
Empfehle gleichzeitig den werten Vereinen den schönen, schattigen Garten zur Abhaltung v. Sommer- und Vereinsfesten.
Zum Ausschank gelangen nur beste Weine, gut gepflegte Biere aus der Brauerei Freyberg, Halle, München, Paulanerbräu und Kulmbacher sowie echtes Pilsener Urquell.
Morgen Sonntag Konzert
vom Seifert-Orchester. Während des Konzertes h6813
Tanz im gr. Saal.
Dir. Paul Zscheyge.

Dampferfahrt Genzmerbrücke-Rabeninsel.
Regelmässige Fahrten
Sonntags von 8 Uhr, Dienstags und Freitags von 2 Uhr mit Musik. Anmeldungen von Vereinen etc. Saalberg 14, am Schiff. Bergmann, Johnstr. 2. Tel. 4359

Stammtisch „Es lebe, was wir lieben"
Sonntag, den 11. Juli 1920
Großes Eröffnungs-Kränzchen
im Etablissement „Kaffeegarten", Trotha.
Volles Orchester. * Anfang 8 Uhr.

Festsaal Deutscher Kaiser
Delsnerstraße 12
Jed. Sonntag öffentlicher Tanz.

Restaurant zum Markgrafen
Tel. 4080. Brüderstraße 7. Tel. 4080.
K. Stark-Bier — Syphon-Versand
Warme und kalte Speisen
Musikal. Unterhaltung. Geb. Meier. *

Binz a. Rügen
Haus Puthus, Puttbuserstr. 2.
1 Minute vom Strande, direkt am Bade, hat noch einige Zimmer mit voller Pension für 30—40 Mk. für Mitte Juli-August frei. Pflegung reichlich und anerkannt vorzüglich. Beste Empfehlungen. (s3126

Braunlage (Harz) Haus Fichteneck. (Hüttenberg).
Jugend-Sanator. Ferienaufenth.
Erholbedürftig. Knaben. Liegewiese a. Hochw. Zimmer mit Veranda. Beste Verpflegung. [928

Hemdentuch 11⁵⁰
82/84 cm, mittelstark, für Bett- und Leibwäsche.
Nessel 12⁷⁵
90 cm, gute, kräftige Qualität
Brummer & Benjamin
Grosse Ulrichstrasse 22/24. [s63

Lackier-Anstalt
für Kraft-, Kutsch- u. Geschäftswagen
in sauberer, preiswerter Ausführung.
Möbellackierung, Schildermalerei und Glasätzung. +907
Karl Thomas,
Ammendorf, Halleschestraße 55.

Hygienische Artikel
Gummiartikel, Gummiwaren, Spülapparate, Monatsbinden usw. Preisliste diskr. gegen Rückporto b. Berlend. Germania, Halle (Saale), Landsbergerstr. 5 I. a. Verkauf d. ältere Damen.
Unsichtbar! Aufbewahren! [248

Batik-Färberei
macht alles Alte wieder neu. Außerdem
Spezialität:
einfarbige Feinfärberei
nach jeder gewünschten Farbe. a3127
Annahmestelle:
Oleariusstr. 1 (Laden).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-19200710039/fragment/page=0002